



Stadt Gelsenkirchen
Untere Denkmalbehörde

Tribüne des Fußballstadions „Glückauf-Kampfbahn“

Kurt-Schumacher-Str. 145
Inventar-Nr. 264
Denkmalisten-Nr. A 60

Langgestreckte Zuschauertribüne mit Freistufen von 1936. Wuchtiges, weit ausladendes, 110 m langes Dach auf schmalen Stützen einer Stahlkonstruktion. Im Mittelteil 2700 Sitzgelegenheiten, zweigeschossige rückwärtige Tribünenwand in Bruchsteinmauerwerk. Symmetrische Anbauten mit Stehplätzen von 1953.

Seitenwände im unteren Teil gemauert und verputzt, oben verglast. Zweiarmlige Treppenaufgänge im Mittelteil mit gemauerten Windfängen und Schlitzfenstern. Turmartige Mauerkrone mit Konsolsteinen.

Ergänzung am 03.03.1988:

Zugehörig zur denkmalwerten Substanz sind das längsovale Spielfeld mit Rasen, die die Fläche umgebende Laufbahn, der künstlich angelegte Wall um das Hauptspielfeld mit der doppelreihigen Bepflanzung auf der Böschung und die Gedenkstätte mit markantem Baumbestand an der Ostseite der Platzanlage.



Kurt-Schumacher Str. 145-147, 2012

